



Experten für weltweiten Transport überzeugten bei Lehrlingswettbewerb

Lehrlinge aus Kärntens Speditionen zeigten beim Landeslehrlingswettbewerb ihr Können. Sie lösten komplexe Logistikaufgaben in kürzester Zeit. Der Sieg ging an die einzige weibliche Teilnehmerin: Lisa Hrovat.

01.10.2021, 10:13

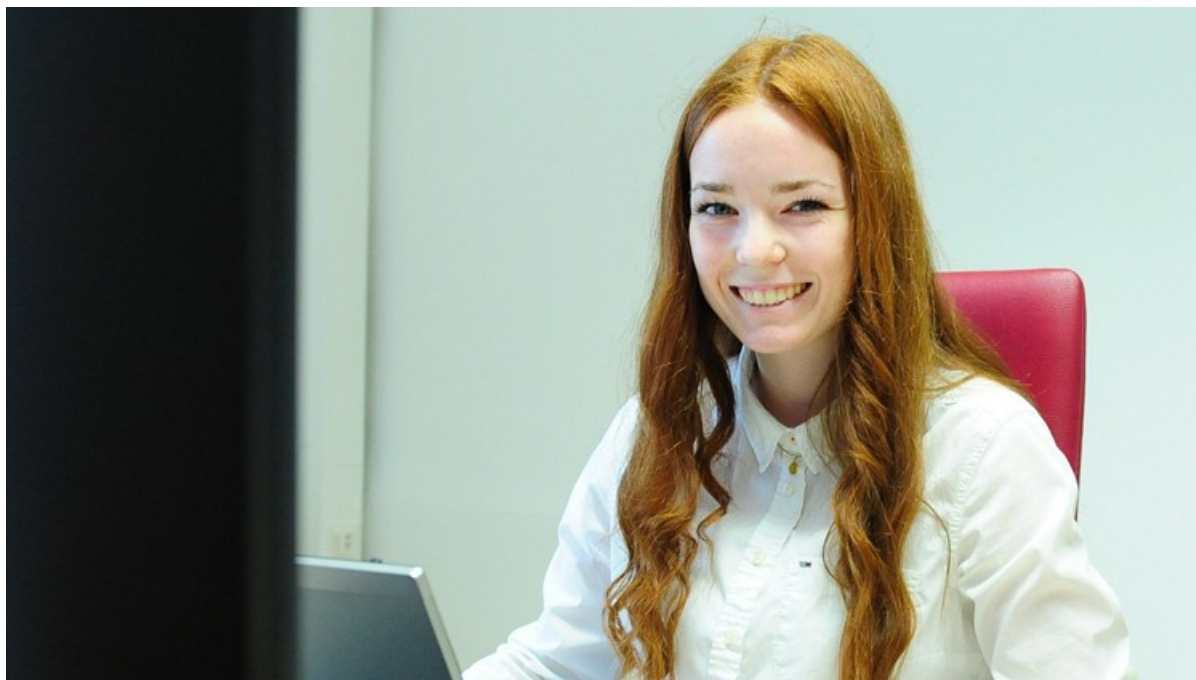


© WKK/LOBITZER

Die Bedeutung der Logistik wurde durch Covid-19 umso deutlicher. „Vielen wurde in den vergangenen Monaten bewusst, wie entscheidend Logistik für unser tägliches Leben ist. Unsere Branche liefert einen essenziellen Beitrag für eine leistungsfähige Wirtschaft - gerade in Krisenzeiten“, sagt Markus Ebner, Obmann der Fachgruppe Spedition und Logistik in der Wirtschaftskammer Kärnten.

Beim Landeslehrlingswettbewerb „Spedition & Logistik 2021“ stand die Kernaufgabe des Berufs im Mittelpunkt: Gewünschte Ware in der vorgegebenen Zeit „von A nach B“ zu bringen und dabei die unterschiedlichsten Herausforderungen zu meistern. Genaues und vorausschauendes Arbeiten, gute Planung und Stressresistenz waren dabei, ebenso wie bei der täglichen Arbeit in den Speditionen, der Schlüssel zum Erfolg. Auch rhetorisch galt es zu

überzeugen: In einem 90-sekündigen Elevator Pitch zum Thema „Mein Traumberuf Speditionskaufmann“ sowie einem Multiple-Choice-Online-Test und in zwei Fachgesprächen in unterschiedlichen Kommissionen wurden die jungen Talente auf ihre Kommunikationsfähigkeit, Beratungskompetenz und auf ihr Know-how abgeprüft.



© WKK/LOBITZER

Die einzige weibliche Teilnehmerin holte sich den Sieg: Lisa Hrovat vom Lehrbetrieb Gebrüder Weiss GmbH überzeugte beim Landeslehrlingswettbewerb „Spedition & Logistik“.

„Wir organisieren diesen Wettbewerb einerseits als Dankeschön und Leistungsmesser für unsere Nachwuchsfachkräfte und Lehrbetriebe. Andererseits wollen wir damit auch den Lehrberuf stärker vor den Vorhang holen“, so Ebner. Von den Leistungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer war er begeistert: „Das Niveau war sehr hoch. Trotz Zeitdruck wurden komplexe Aufgaben schnell und ergebnisorientiert umgesetzt. Das zeigt auch den hohen Ausbildungslevel in unseren Lehrbetrieben“, freut sich der Fachgruppenobmann.

Die Platzierungen beim Landeslehrlingswettbewerb „Spedition und Logistik 2021“:

1. Platz: Lisa Hrovat (Lehrbetrieb: Gebrüder Weiss GmbH, Maria Saal)
2. Platz: Marcel Gappmaier (Lehrbetrieb: Schenker & Co AG, Klagenfurt)
3. Platz: Alexander Koch (Lehrbetrieb: Gebrüder Weiss GmbH, Maria Saal)

Der Lehrberuf „Speditionskaufmann/Speditionskauffrau“ ist stark im Kommen: Es handelt sich dabei um den beliebtesten und am stärksten vertretenen Lehrberuf in der Sparte Transport und Verkehrswirtschaft. Aktuell werden 35 Lehrlinge im Bereich Spedition & Logistik in Kärnten ausgebildet. „Die Entwicklung geht in die richtige Richtung“, freut sich Ebner, der auch die Bedeutung der Lehrlingsausbildung für die Betriebe unterstreicht: „Für die Arbeit in unseren Betrieben braucht man eine umfangreiche Ausbildung und viel Know-how. Indem wir selbst ausbilden, sichern wir auch die Zukunft unserer Betriebe ab. Gerade in Zeiten des Fachkräftemangels ist die Lehrlingsausbildung umso wichtiger“, betont Markus Ebner.

Rückfragen:

Wirtschaftskammer Kärnten
Fachgruppe Spedition und Logistik
Mag. Gerhard Eschig
T 05 90 90 4 - 500
E gerhard.eschig@wkk.or.at

Das könnte Sie auch interessieren



Gespür für Holz: 12 Wolfsberger Jungtischler zeigten ihr Können

Nicht nur ein sicherer und geschickter Umgang mit Hobel und Säge, sondern vor allem Begeisterung für das Arbeiten mit Holz – das war beim diesjährigen Bezirkslehrlingswettbewerb in Wolfsberg gefragt. [› mehr](#)



21 Nachwuchstischler zeigten beim Landeslehrlingswettbewerb ihr Können

Nicht nur ein sicherer und geschickter Umgang mit Hobel und Säge, sondern vor allem Begeisterung für das Arbeiten mit Holz – das war beim diesjährigen Landeslehrlingswettbewerb in Klagenfurt gefragt. [› mehr](#)



Drinkhalm: Österreichs beste Junior Company 2022 kommt aus Kärnten

Klagenfurter Team gewinnt im Österreich-Finale mit einem Strohhalm-Drink. Zweiter wurden die Schülerinnen und Schüler von Reloded.jc aus der Steiermark, Dritter aw[e]areness aus Tirol.

[› mehr](#)